

# Taschen statt Mülltüten

Halfar-Systems hilft Flüchtlingen – Bielefelder um Spenden gebeten

Bielefeld (hwi). Hunderte von Flüchtlingen werde derzeit jeden Tag in den Bielefelder Erstaufnahmeeinrichtungen betreut. Um ihre wenigen Habseligkeiten oder Hygieneartikel zu transportieren, bleibt vielen von ihnen nur ein Müllbeutel oder eine Plastiktüte.

Das soll sich jetzt ändern. Auf Initiative der Bielefelder Journalistin Julia Klöster und des Bielefelder Landtagsabgeordneten Günter Garbrecht (SPD) sollen nun Taschen und Rucksäcke für die Menschen gesammelt werden.

Aufgerufen dazu sind alle Bielefelder. Den ersten Schritt bei der Aktion machte gestern Armin Halfar, Geschäftsführer der Bielefelder Firma Halfar-System GmbH, die Taschen und Rucksäcke herstellt. Das Unternehmen spendete 500 Exemplare der Sporttasche »Basic« im Wert von 2500 Euro. »Ich habe am Freitag von der Aktion erfahren und sofort zugesagt, dass wir diese gute Sache gern unterstützen«, sagt Halfar. Dass die Taschen dringend benötigt werden, bestätigte Ingo Schlotterbeck vom Arbeiter-Samariter-Bund,

der die Notunterkünfte in den Sportstätten der Carl-Severing-Straße an der Hooperstraße und der Platzstraße leitet. Dort erhalten die Flüchtlinge, die rund um die Uhr einfließen, eine erste Ausstattung mit dem Nötigsten wie Wäsche und Zahnbürsten. »Bislang haben wir nur Tüten ausgeben können, in denen unsere Gäste diese Dinge verpacken konnten. Als Betreuungsvorstand sind wir deswegen besorgt, dass wir die Menschen nun mit richtigen Taschen

ausstatten können«, sagt Schlotterbeck.

Nun bitten die Organisatoren der Aktion um weitere Spenden. Gesucht werden Taschen, Rucksäcke und kleinere Hohlkörper, die sich in einem guten Zustand befinden und mit denen man selber noch auf Reisen gehen würde, so Julia Klöster. Alle und schwere Hohlkörper hingegen seien nicht gefragt. Zuvor befristet ist die Aktion nicht, denn, so Julia Klöster: »Es werde sicher noch viele weitere Flüchtlinge

in die Bielefelder Erstaufnahmeeinrichtungen kommen.«

Abgegeben werden können die Taschen bei den »Kurzum-Meisterbetrieben« an der Friedrichstraße 24 montags bis donnerstags von 7 bis 17 Uhr sowie freitags von 7 bis 13.30 Uhr. Direkt zu den Flüchtlingsunterkünften sollen die Spenden auf keinem Fall gebracht werden. Günter Garbrecht: »Auch wenn das gut gemeint ist, so stört dies den Ablauf und die Arbeit der Helfer dort ungemein.«



Leicht und robust ist die Sporttasche »Basic« von der die Firma Halfar-System 500 Stück spendet. Bei der Übergabe vor Ort sind (von links) Geschäftsführer Armin Halfar, Anke

Schmidt (Kurzum-Meisterbetrieb), Julia Klöster, Ingo Schlotterbeck (ASB) und der Bielefelder SPD-Landtagsabgeordnete Günter Garbrecht. Foto: Hendrik Uffmann